

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

184 (8.7.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 184. Zweites Blatt.

Dienstag den 8. Juli

1890.

Große Waaren-Versteigerung in Gebrauchs-Gegenständen, Galanterie, Luxusartikeln und Kinderspielwaaren.

Wegen Aufgabe meines **Détail-Geschäfts** lasse ich von

Donnerstag den 10. Juli ab,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, in meinem Laden Kaiserstraße 199 sämtliche Waarenvorräthe gegen Baarzahlung öffentlich versteigern, wozu Kaufstübhaber einlade.

Kaiserstraße 199, Louis Ullmann, Kaiserstraße 199.

Das Lager enthält noch:

Vortemonaies, Cigarrenetuis, Cigarrenspitzen, Tabakspfeifen, Tabaksdosen, Hosenträger, Gürtel, Cravatten, Socken, Stöcke, Haar- u. Kleiderbürsten, Wischbürsten, Kehrbesen, Teppichklopfer, Tintenfass, Toiletteseife, Kölnisches Wasser, Kämmen, Albums, Notizbücher, Chatullen, Feldflaschen, Botanischebüchsen, Uhrketten, Brochen, Spiegel, Brillen, Papeterien, Schultreppen, Federkasten, Thermometer, Tafelglocken, Handleuchter, Kaffeemaschinen, Tafelfeuerzeuge, Britannialöffel u. Gabeln, Besteckkörbe, Blechlavoirs, Wasserflaschen, Rippfächer und noch viele tausend Gegenstände, sowie Spielwaaren aller Art.

Ferner werden versteigert: die Ladeneinrichtung, verschiedene Lampen und andere hierzu gehörigen Gegenstände.

Anmerkung: Der Verkauf findet in der Zwischenzeit wie bisher statt und werden die Waaren zu jedem annehmbaren Gebote abgegeben.

Lutherfestspiel in Karlsruhe.

Der geschäftsleitende Ausschuss richtet an die Mitglieder der evangelischen Gemeinde aller Stände und Berufsstände die Bitte, das Unternehmen in gleicher Weise ermöglichen und unterstützen zu wollen, wie dies an allen anderen Orten, wo das Lutherfestspiel aufgeführt wurde, von den Gemeindegliedern geschehen ist. Die in dem Spiele auftretenden Personen sollen nicht durch Schauspieler mit Beihilfe aller theatralischen Kunst, sondern durch Bürger und Laien dargestellt werden, welche im Kostüm des Luther'schen Zeitalters gewissermaßen als jene Personen selbst erscheinen. Es sind solcher Personen im Festspiel 90 bis 100, von denen etwa 20 meist kleinere Partien zu reden, die übrigen aber nur in den Aufstellungen der Scenen und Gruppen mitzuwirken haben. So soll das Festspiel in der Gemeinde und durch die Gemeinde zur Aufführung kommen.

Wir erlauben uns daher, alle diejenigen Gemeindeglieder, welche in thätigster Begeisterung geneigt sind, Personen des Festspiels darstellen zu wollen, zu einer Versammlung auf

Samstag den 12. Juli, Abends punkt 8 Uhr

im grossen Saale des „Weissen Bären“

ergebenst einzuladen, in welcher der mit der künstlerischen Leitung beauftragte Herr Direktor Heßler aus Strassburg nähere Mittheilungen machen wird.

Wir bemerken noch ausdrücklich, daß durch die Uebnahme einer Person im Festspiel keinerlei Kosten für Kostüm, Waffen, Schmuck u. c. entstehen. Alle diese Erfordernisse sind, nach Vorschrift des Dichters angefertigt, vorhanden.

Der geschäftsleitende Ausschuss:

Zittel. K. von Stoeffer. von Sybel. Thoma.

Allgemeine Volksbibliothek, gegründet vom Männerhilfsverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind uns bis jetzt Geschenke an Büchern und kleine Gaben an Geld von folgenden Personen zugegangen: Fr. Amelang, Fr. Baumann, Fr. Becker, Fr. Beller, Fr. Bürger, Fr. Bürger, Fr. Deimling, Fr. Erving, Fr. Faber, Fr. Gmelin, Fr. Höwig, Fr. Hoffmann, Fr. Hillengas, Fr. Keiner, Fr. Mansbach, Fr. Münching, Fr. Neunsüß, Fr. Radle, Fr. Rau, Fr. Seelmann, Fr. Specht, Fr. Wernlein, Fr. Wohlsehlegel, Fr. Zimmern, wofür wir unsern verbindlichsten Dank sagen.

Karlsruhe, 7. Juli 1890.

Der Aufsichtsrath.

Versteigerung.

21. Wegen Wegzug werden **Mittwoch den 9. Juli, Nachmittags 2 Uhr, Amalienstraße 14 b**, parterre, Eingang Kaiserstraße, neben der bad. Presse, gegen Baarzahlung versteigert: 1 Kanapee, 4 Fauteuils in Oliv-Blau-Bezug, 1 Divan, 1 Büffet in Eichen, noch sehr gut erhalten, 4 kleine Tische, 1 Sopha, 1 Krankensahnestuhl, 2 abgenähte Bett-Couverten, 2 große Gaslaternen mit Kandelabern in Gärten oder Portale, 1 Damentisch mit Brillanten, 1 Herrenring mit Brillant, 1 neuer Gasofen, 2 große eiserne Blumenständer mit je 10 verstellbaren Armen, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 1 großer Arbeitstisch mit Schubladen, 2 Blumentische, 1 schöner Brandkasten (4 Aufsätze), 1 Vogelstischchen, 1 Bank, verschiedene Herren-, Frauen- und Kinderkleider, 2 Uhren, 2 dreiarmlige Gasleuchte in Bronze u. c., wozu Liebhaber höchst einladet

H. Kossmann, Auctionator.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung der Vermessungswerke und der Lagerbücher nachfolgender Gemarkungen ist im Einverständnis mit den Gemeinderäthen der betheiligten Gemeinden Tagfahrt jeweils auf dem Rathhause der betreffenden Gemeinde anberaumt; für die Gemarkung

1) Spöck

Montag den 14. Juli d. J., Vormittags 8 Uhr,

2) Staffort

Freitag den 18. Juli d. J., Vormittags 8 Uhr,

3) Friedrichsthal

Montag den 21. Juli d. J., Vormittags 8^{1/2} Uhr,

4) Belschneureuth

Donnerstag den 24. Juli d. J., Vormittags 8 Uhr,

5) Grünwinkel

Samstag den 26. Juli d. J., Vormittags 8 Uhr.

Die Grundeigentümer werden hievon mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß das Verzeichniß der seit der letzten Fortführung eingetretenen, dem Gemeinderath bekannt gewordenen Veränderungen im Grundeigentum während 8 Tagen vor dem Fortführungstermin zur Einsicht der Betheiligten auf dem Rathhause aufgelegt; etwaige Einwendungen gegen die in dem Verzeichniß vorgemerkten Veränderungen in dem Grundeigentum und deren Beurkundung im Lagerbuch sind dem Fortführungsbeamten in der Tagfahrt vorzutragen. Die Grundeigentümer werden gleichzeitig aufgefordert, die seit der letzten Fortführung in ihrem Grundeigentum eingetretenen, aus dem Grundbuch nicht ersichtlichen Veränderungen dem Fortführungsbeamten in der bezeichneten Tagfahrt anzumelden. Ueber die in der Form der Grundstücke eingetretenen Veränderungen sind die vorgezeichneten Handrisse und Messungen vor der Tagfahrt bei dem Gemeinderath oder in der Tagfahrt bei dem Fortführungsbeamten abzugeben, widrigenfalls dieselben auf Kosten der Betheiligten von Amtswegen beschafft werden müßten.

Karlsruhe, den 1. Juli 1890.

Der Bezirksgeometer:
Genter.

Wohnung zu vermieten.

— Ecke der Schffel- und Göttestraße 1 ist eine schöne Mansarden-Wohnung von einem großen Zimmer, Küche, Kammer und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Fortsetzung der Öffentlichen Versteigerung.

Heute Dienstag den 8. Juli

von 9 bis 12 und 2 bis 6 Uhr

werden folgende Waarenbestände der Firma **Z. Kaufmann**
im Laden 187 Kaiserstraße 187 im Laden
gegen Baarzahlung versteigert, als:

**Damenkleiderstoffe, hell und dunkel,
nur beste Qualitäten.**

Dressel, Taxator.

Mittags auch Wettermäntel.

Steinkohlenlieferung betr.

2.1. Die Lieferung von ca. 1800 Ctr. Maschinenkohlen für das Großh. Hofwasserwerk sowie ca. 1000 Ctr. Mager-Würfelfohlen für den Maschinenbetrieb im Großh. Hoftheater soll vergeben werden. Preisangebote sind versiegelt und mit der Aufschrift „Kohlen-Lieferung betr.“ versehen, längstens bis

Freitag den 18. Juli d. J.,

Morgens 10 Uhr,

bei unterzeichneter Stelle abzugeben. Die Lieferungsbedingungen können täglich auf dem Hofwasserwerk eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. Juli 1890.

Großh. Hofbauamt.

Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 9. Juli ds. Js.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich Rähringerstraße 44 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen Baarzahlung:

1 Piano, 8 Kommoden, einer mit Spiegelauflage, 4 Ovale, 1 Näh-, 1 Schreib-, 2 Wasch-, 1 Nacht- und 5 Badentische, 1 Lehnstuhl mit Stickerel, 1 Glasgläserkränchen, 1 Stehschreibtisch, 1 Altenschränken, 1 Nähmaschine, 1 Spiegel, 2 Chiffonnières, 3 Kleiderschränke, 4 Sophas, 1 Regulator, 2 vollständige Betten, 3 Wagen, 1 Pferd, 1 Faß mit 450 Ltr. Weißwein, 1 Zweirad und 1 zinnerne Badewanne.

Karlsruhe, den 5. Juli 1890.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 9. d. Mts., Nachmittags 6 Uhr, werde ich im Gemeindehaus zu Mühlburg, Hardtstraße 3, gegen baare Bezahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern und zwar:

1 Pfeifenkasten und 1 Schreibsekretär, sowie einige neue Bildertafeln und 1 Ovalspiegel.

Karlsruhe, den 5. Juli 1890.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 8 ist im 2. Stock eine schöne, sehr geräumige Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, Waschküche- und Trockenspeicherantheil auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

— Friedenstraße 23 ist der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Ebenso ist Werberstraße 25 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Werberstraße 25 im Laden.

* Gartenstraße 27 sind auf 23. Oktober 3 sehr elegante Wohnungen von je 4 Zimmern mit Erker und Balkon nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Alles Nähere Waldstraße 13 im 2. Stock.

— Gottesauerstraße 5 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Alkov, zwei davon nach der Straße gehend, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

3.1. Kaiserstraße 70 (Marktplatz) ist eine elegante Bel-Etage von 6—7 Zimmern, Bad, Balkon u. auf 23. Juli zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 191 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer und Küche, sowie im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten.

* Kaiser-Allee 69 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* Karlstraße 54 ist der 2. Stock von 6 schönen Zimmern, Küche, Badezimmer und sonstigem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnung kann auch in 4 und 2 Zimmer getheilt werden. Näheres im untern Stock.

6.1. Karlstraße 60 sind 2 Wohnungen im 2. und 3. Stock mit je 4 großen, schönen Zimmern samt Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ohne Vis-à-vis, im 2. Stock befindet sich ein Balkon, auf 23. Juli zu vermieten.

* Leopoldstraße 15 ist der 2. Stock von 5 großen, ineinandergelassenen Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Mansarden, vollständiger Gas-einrichtung samt sonstigem Zugehör vom 23. Juli ab zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Luisestraße 62 ist im 2. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist ein großer Eiskasten billig zu verkaufen. Näheres parterre.

* 3.1. Roonstraße 1 ist in schöner, freier Lage der 2. Stock mit 6—7 Zimmern, Badezimmer, Balkon, großem Hof und Garten, nebst allem Zugehör auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 25 im 2. Stock.

* Ruppurrerstraße 50 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung ohne Vis-à-vis samt allem Zugehör per 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

3.1. Steinstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.1. Stephanienstraße 49 ist eine freundliche Entree-Wohnung von 5—6 Zimmern, Vorplatz nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Garten und Spielplatz beim Hause. Näheres im 3. Stock.

3.1. Stephanienstraße 49 ist eine neu hergerichtete Parterre-Wohnung von 4 Zimmern samt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.1. Waldhornstraße 60 (im Gasthaus zum Waldhorn) ist eine Wohnung von 3 Zimmern im 3. Stock auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Steinstraße 4 im 2. Stock.

2.1. Waldstraße 5 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzstall auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Waldstraße 38 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. auf 23. Oktober zu vermieten. Einsehen von 9—12 Uhr und von 3—6 Uhr. Zu erfragen bei Frau C. Voos Wittwe.

* Werberstraße 6, nächst dem Gallenwäldchen, ist eine Wohnung von 4—5 Zimmern samt Zugehör auf 23. Juli an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Werberstraße 83 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf

23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Werberstraße 87 wird per 23. Juli eine schöne Parterre-Wohnung frei. Dieselbe besteht aus 5 Zimmern (davon 3 mit Parquetböden) und ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Preis 600 M. Einsehen von Morgens 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr.

* Wilhelmstraße 35 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf sofort oder 23. Juli zu vermieten.

* 2.1. Rähringerstraße 3 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Rähringerstraße 32 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine freundliche, kleinere Wohnung zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Auf 23. Oktober sind 3 hübsche Zimmer mit Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Preis 280 Mark. Näheres Kurvenstraße 22 im 2. Stock.

— Herrenstraße 48 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 tapezirten Mansarden, Diensttreppe u. ver sofort oder später zu vermieten. Näheres ebendasselbst, parterre.

— Auf 23. Juli oder später sind zu vermieten: eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus Salon mit Schlafzimmer, Balkon, Küche mit Speicherkammer, Keller und Kammer, Preis 360 Mark; eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 2 nach der Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller, Preis 250 Mark. Beide Wohnungen sind elegant ausgestattet und sind an kleine, ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 22 im 2. Stock.

* 3.1. Hirschstraße 17 ist der 2. oder 3. Stock von je 7 Zimmern, Veranda u. auf 23. Oktober l. Js. zu vermieten und in der Zeit von 11 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags zu besichtigen. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern mit Balkon, Glasverschlus, Gas- und Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Sophienstraße 27 im 4. Stock links.

3.1. Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist eine hübsche Wohnung, 2 Treppen hoch, von 5 oder 7 Zimmern nebst Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Stadttheil Mühlburg.

Kaiser-Allee 30, nächst der neuen kath. Kirche, ist eine schöne Parterre-Wohnung von 4 oder 3 Zimmern, Küche (mit Wasserleitung versehen), Magd- und Schwarzwäsche-Kammer, Gärtchen nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Auf 23. Oktober d. J. ist der von Herrn Kleidermacher Schäfer, Herrenstraße 25, am kath. Kirchenplatz, innehabende Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näheres bei Fr. Wickersheim, Herrenstraße 25.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Amalienstraße 37

ist ein geräumiger Laden mit Wohnung unter günstigen Bedingungen auf 23. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen Rähringerstraße 82 im Laden. 2.1.

Laden.

— Waldstraße 11 ist ein Laden mit oder Wohnung per sofort oder auf 23. Oktober or. zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder Douglasstraße 3 im 3. Stock.

* 4.1. Ein Laden, Kaiserstraße, mit zwei Schaufenstern und Kontor, ist mit oder ohne Wohnung per 23. Juli oder später zu vermieten. Auskunft in der Conditorei Albert Neu.

Wohnungs-Gesuche.

* Für zwei Damen wird auf 23. Oktober oder früher im westlichen Stadttheil (Stephanien- und Bismarckstraße bevorzugt) eine hübsche Wohnung

von 5-6 hübschen Zimmern mit reichlichem Zugehör gesucht. Anerbieten mit Preisangabe sind unter Nr. 142 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 23. Oktober oder früher sucht der Unterzeichnete für zwei Personen eine in nicht zu großer Entfernung vom Schulhaus Waldstraße 83 gelegene Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör. Angebote mit Preisangabe abzugeben: Karl-Friedrichstraße 8 (Eingang neben der Bielefeld'schen Buchhandlung). **Beideck, Hauptlehrer.**

* Eine kleine Familie (2 Personen) sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern und Zugehör. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 148 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Von einer kleinen, ruhigen Familie wird im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 1 bis 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu mieten gesucht. Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Adressen mit Angabe des Preises bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 146 abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 22 ist ein großes, freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, um den Preis von 12 Mark zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

* Ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Mademiestr. 39, zwei Treppen hoch.

* Ecke der Amalienstraße 14 ist im 3. Stock rechts ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer auf 1. August an einen Herrn zu vermieten.

* Herrenstraße 22 ist im Hintergebäude, 2. Stock, ein großes, unmöbliertes Zimmer per 1. August zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock rechts, zu erfahren.

* Hirschstraße 35 im Hinterhaus, parterre, ist ein ordentlich möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* 22. Hirschstraße 17 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort an einen Herrn zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein schön möbliertes, großes, nach der Straße gelegenes Zimmer ist auf 1. August zu vermieten. Näheres Lessingstraße 44, eine Treppe hoch rechts.

* Viktoriastraße 10 ist im 2. Stock ein möbliertes, einfenstriges Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 15. Juli zu vermieten.

* 21. Zwei gut möblierte Zimmer sind sogleich oder später einzeln oder zusammen zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 74 im 4. Stock.

* 21. Gottesauerstraße 5 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer für monatlich 8 Mark, sowie ein Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Angartenstraße 29 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. Juli zu vermieten.

* Spitalstraße 40 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 15. Juli zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst.

* Steinstraße 14 ist eine möblierte Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

* Herrenstraße 3, parterre rechts, ist ein hübsches, für sich abgeschlossenes, unmöbliertes Zimmer nebst Anteil an der Küche an ein besseres, solides älteres Fräulein oder an eine Wittwe auf 23. Juli oder später zu vermieten.

* Ein gesundes, möbliertes Zimmer mit Pension kann an einen soliden Herrn sogleich vermietet werden: Waldstraße 11 im Vorderhaus, 2. Stock. Daselbst ist eine unmöblierte Mansarde sofort zu vermieten.

* 3.1. Zwei Mansardenzimmer sind um den Preis von 12 Mark monatlich auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 21.

Schillerstraße 5 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. August an einen soliden Herrn um 10 Mark zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Zwei bis drei unmöblierte Zimmer zwei auf die Straße gehend, sind Amalienstraße 18, in der Nähe der Infanteriekaserne, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst von Morgens 10 bis Mittags 4 Uhr.

* Lammstraße 7a, Eingang Thurmstraße, zwei Treppen hoch links, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer zu vermieten, ebenso ein möbliertes Mansardenzimmer.

Mitbewohner-Gesuch.

* Ein solider Herr wird als Mitbewohner bei ganzer Pension gesucht. Ebendaselbst wird ein Monatsdienst angenommen: Marienstraße 38 im 4. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.

* Für ein freundliches, schönes Zimmer wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht: Grenzstraße 2a, 2. Stock.

Als Mitbewohner

* wird ein ordentlicher Herr für sofort gesucht. Zu erfragen Gottesauerstraße 5 im 4. Stock. Ebendaselbst können noch einige Herren an einem guten und kräftigen Mittags- und Abendisch teilnehmen.

Einige gute Schlafstellen

sind mit Kost an solide Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 29 im 2. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.

* An ein solches Frauenzimmer ist eine Schlafstelle zu vergeben: 2 Bürgerstraße 2.

Schlafstelle zu vermieten.

* Grenzstraße 2a ist eine Schlafstelle an einen Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zimmer-Gesuche.

* Ein großes, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen in der Nähe des Mühlburgerthors wird sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 156 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein schönes, unmöbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer wird von einem bessern Fräulein gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 135 im 3. Stock von Mittags ab.

21. Für einen höheren Beamten mit Frau suche vom 29. ab auf 6 Wochen zwei gut möblierte Zimmer, wovon eines mit 2 Betten, nebst Bedienung und Frühstück. Sofortige Angebote mit Preisangabe erbitte **Ober-Postdirektor Hesse.**

Gesucht

wird in Mitte der Stadt ein einfach möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 147 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches Mädchen wird für häusliche Arbeiten sogleich gesucht. Näheres Werderstraße 63 im 1. Stock daselbst.

* Ein reinliches Mädchen, welches der Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit mitübernimmt, findet sogleich Stelle. Näheres Kronenstraße 35 im Laden.

* Ein einfaches, fleißiges und braves Mädchen wird für Hausarbeiten gesucht: Kreuzstraße 9 im 2. Stock.

* Gesucht wird zum sofortigen Eintritt ein einfaches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt. Näheres Kurvenstraße 22 im 2. Stock, bei Frau Rupp.

* Kaiserstraße 95 werden ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, und ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen im 1. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Schützenstraße 38a im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Demselben wäre Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen. Näheres Birkel 33 im Laden.

C. Zu einer kleinen Familie wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und willig Hausarbeit besorgt. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

* 21. Per sofort wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches die häuslichen Arbeiten versteht: Kaiserstraße 99 im 3. Stock links.

C. Eine Herrschaftsköchin u. ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie ein gewandtes Zimmermädchen finden bei hohem Lohn sehr gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Sofort findet ein zuverlässiges Mädchen für gut bürgerliche Küche ausgezeichnete Stelle. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches in Hausarbeiten und im Serviren bewandert ist, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Steinstraße 4, parterre.

Von einer kleinen Familie werden sogleich ein solches Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie ein jüngeres Mädchen, welches etwas nähen kann, bei hohem Lohn gesucht. Zu erfragen Herrenstr. 40 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf sogleich gesucht: Spitalstraße 43 im Hinterhaus.

* Ein braves und fleißiges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, auch das Zimmer reinigen versteht, findet gute Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 23 im 2. Stock.

* Mädchen, welche bürgerlich kochen können, sowie Haus- und Küchenmädchen finden per sofort gute Stellen durch Frau Brätsch, Karl-Friedrichstraße 3.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet sofort oder später hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüreau, Erbprinzenstraße 3, zweiter Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen gehesten Alters, welches schon in besseren Häusern hier diente, auch gute Zeugnisse besitzt, sowie einer feinern Küche selbstständig vorstehen kann, sucht sogleich Stelle. Dieselbe würde auch eine Stelle als Kinderfrau annehmen. Zu erfragen Kaiserstraße 34 im Laden.

* Zwei tüchtige Zimmermädchen, beide im Besitz sehr guter Zeugnisse, suchen sogleich oder später Stellen hier oder auswärts. Das Nähere Douglasstraße 9, parterre links.

* Zwei Mädchen, welche sich willig allen häuslichen Arbeiten unterziehen, suchen sofort Stellen. Zu erfragen Amalienstraße 15 im 4. Stock des Seitenbaues.

* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sowie die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 81.

* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sucht passende Stelle. Näheres bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40 im Laden.

* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen: Grenzstraße 7 im 3. Stock. Ebendaselbst wird ein jüngeres Mädchen unter Tags gesucht.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann und auch Hausarbeit mitübernimmt, sucht sogleich eine Stelle. Ferner ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie eine Stelle durch Frau **Renz**, Waldstraße 37 im Laden.

C. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, sucht Stelle durch Frau **Kast**, Waldstraße 29, 2. Stock.

B. Tüchtige Mädchen aller Art empfiehlt und placiert jederzeit: Frau **Verdon**, Bürgerstraße 19 im 2. Stock rechts.

Kapital auszuliehen.

8000-15000 Mark sind sofort oder später als I. oder II. Hypothek auszuliehen. Gest. Offerten unter Nr. 150 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kapital-Gesuch.

* 4000 Mark werden auf ein schönes Anwesen, welches mit I. Hypothek nicht ganz belastet ist, von einem pünktlichen Rinzahler auf II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 144 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7700 Mark werden auf I. Hypothek zu Haus in der Karlstraße baldmöglichst aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 153 wolle man gest. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

7000-8000 Mark

werden auf prima II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 152 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schlossermeister-Gesuch.

* Ein Schlossermeister wird gesucht, welcher den Lehrling zu sich in Kost und Wohnung nehmen kann, wofür bezahlt wird. Offerten unter Nr. 145 wolle im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Ein Hilfs-Badewärter,

welcher auch ausbildeweise Schwimm-Unterricht erteilen kann, wird gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 36 im 2. Stock des Hinterhauses. 2.1.

6-8 Blechner

können eintreten.

Karlsruher Blechballagen-Fabrik, Augartenstraße 29.

Schlosser-Gesuch.

* Zwei gute Arbeiter finden sogleich oder später dauernde Beschäftigung bei

J. Schreiner, Stephaniensstraße 21.

Gesucht

eine ruhige, ältere Person nach Frankreich, welche selbstständig eine gute Küche versteht und eine kleine Haushaltung zu führen hätte, zu einem ältern Herrn. Dieselbe müßte der französischen Sprache vollkommen mächtig sein. Eintritt 1. September 1890. Schriftliche oder mündliche Offerten mit Gehaltsanprüchen sind an die Dampfwaschanstalt Beierthelm erbeten. 2.1.

Beisnählerin- u. Lehrmädchen-Gesuch.

* Eine sehr geübte Beisnählerin findet sofort dauernde Beschäftigung: Zähringerstraße 61 im 2. Stock des Hinterhauses. Ebendasselbst kann ein ordentliches Mädchen das Nähen gründlich erlernen.

Eine einfache Kellnerin

wird bei gutem Lohn zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiser-Allee 1 (Deutsches Haus) beim Mühlburgerthor.

B. Kellnerinnen,

mehrere einfache, finden per sofort Stellen durch K. Brüttsch, Karl-Friedrichstraße 3.

Beschäftigungs-Antrag.

* Sofort wird ein Mädchen oder eine jüngere Frau für einige Stunden des Tages gesucht: Leopoldstraße 29. Anmeldung von Morgens 8 Uhr an.

Monatsstelle

für eine reinliche, ehrliebe Frau oder ein Mädchen sogleich zu vergeben: Sophienstraße 52.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein gesunder, wohl erzogener Junge, welcher die Lithographie erlernen will und die dafür nöthigen Vorkenntnisse im Schönschreiben und Zeichnen besitzt, kann in der Vith. Anstalt der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung dahier, Ritterstraße 1, als Lehrling sogleich aufgenommen werden. Näheres bei H. Dobmann daselbst. 2.1.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Für ein Wäsche- und Aussteuergeschäft wird zum sofortigen Eintritt ein Lehrmädchen unter günstigen Bedingungen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein fleißiger, kräftiger Hausbursche findet sofort Stelle bei

Hegmann & Baumann, Douglasstraße 32.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein junger, kräftiger Hausbursche kann sofort eintreten: Ruppurrerstraße 25 im 1. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Ein erfahrener, umsichtiger und thätiger Kaufmann, mit der Farben-Branche (speziell Lack-fabrikation) vertraut und mit der Kundschaft persönlich bekannt, sucht Stellung als Reisender, Buchhalter oder Leiter eines Geschäftes. Gest. Offerten unter Nr. 141 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenen, in allen Bureauarbeiten sowie im Rechnungswesen zuverlässiger Mann sucht sofortige Beschäftigung. Adressen unter Nr. 151 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein gebildetes Fräulein aus guter Familie sucht sofort Stelle als Verkäuferin. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 140 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Baufach.

* Ein Bautechniker mit 4 Semestern der Baugewerkschule sucht hier oder auswärts Stellung. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 155 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

B. Stellen suchen: 4 Oberkellner, 2 Zimmerkellner, 5 Restaurationskellner, 2 Portiers, 10 Hotelhausburschen, 10 jüngere Hausburschen, 8 feinere Kellnerinnen, 4 Zimmermädchen durch K. Brüttsch, Haupt-Placirungsbureau, 3 Karl-Friedrichstr. 3.

Kellnerinnen, zwei feinere, gewandte, fremd hier angekommen, suchen Stellen durch Th. Kiefer, Herrenstraße 40.

2.1. Lehrstelle

in hiesigem Bank- oder Engros-Geschäft wird auf September oder Oktober für einen jungen Mann mit sehr guter Vorbildung gesucht. Anerbieten unter P. 61624 an die Annoncen-Expedition von Haassenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Monatsdienste-Gesuch.

* Eine anständige junge Wittwe wünscht einige Monatsdienste anzunehmen. Auch wird Waschen und Putzen außer dem Hause angenommen. Das Nähere zu erfragen Werderstraße 69, 5. Stock.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht sofort eine Laufstelle. Zu erfragen Bürgerstraße 11 im 4. Stock des Hinterhauses.

Monatsstelle-Gesuch.

* Ein ehrliebe Mädchen mit guten Zeugnissen sucht eine Monatsstelle für Morgens. Näheres Karlstraße 39 im Hinterhaus, parterre. Auch ist daselbst eine Nähmaschine zum Treten billig zu verkaufen. Anzusehen von 12-3 Uhr.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine junge, alleinlebende Wittwe sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Luisenstraße 62 im 5. Stock.

Körbe, Siebe und Sessel

werden billig geflochten bei M. Eckert, Herrenstraße 50.

Bettcouverten

werden nach neuen Zeichnungen schön und billig abgemäht: Bürgerstraße 2, nächst der Erbprinzenstraße.

Bettcouverten

werden nach neuesten Zeichnungen schön und billig abgemäht und liegen fertige Couverten zum Muster auf bei Frau Kühner, Zähringerstr. 61, 3. Stock, nächst dem Marktplatz.

Verloren.

* Sonntag Mittag wurde in der Kaiser- oder Douglasstraße ein silbernes Gleicharmband verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Douglasstr. 18 im 3. Stock abzugeben.

* Sonntag Abend wurde ein Amethyst-Ohring vom Stadtgarten-Theater durch die Garten- und Karlstraße verloren. Gegen Belohnung Kurvenstraße 13 im 1. Stock abzugeben.

Verloren

wurde Sonntag Abend ein Vatist-Taschentuch mit schwarzem Rand. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Kaiserstraße 81, eine Treppe hoch, abzugeben.

Verloren.

Von Graben bis Karlsruhe wurde unter'm 3. Juli ein Fäßchen gestopener Zucker (25 Kilo), gezeichnet Z W 1182, verloren. Der Finder wird gebeten, seine Adresse an Fr. Wickersheim, Karlsruhe, einzusenden.

Entflogen

ist ein Kanarienvogel (grau und gelb mit Häubchen). Abzugeben: Leopoldstraße 33 im 3. Stock des Hinterhauses.

Zugelaufen

ein junger Dachshund, schwarz mit braunen Klauen. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr und Fütterungskosten: Durlacherstraße 103 im 4. Stock des Hinterhauses.

Haus-Verkauf.

Ein neuerbautes, vierstöckiges, rentables Haus mit Laden, in gesunder Lage des westlichen Stadttheils, ist mit 2000-3000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Näheres bei W. Kast, Waldstraße 29.

Stephaniensstraße. Haus-Verkauf.

* In schöner Lage ist ein zweistöckiges Haus mit Einfahrt, Hof, Stallung, Garten etc. sofort zu verkaufen. Angebote sind unter Nr. 143 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen.

* Zwei Duzend gut erhaltene Wirtschaftsstühle (Bretterstühle) werden billig abgegeben: Sophienstraße 65 im 3. Stock.

* Zwei Kommoden, eine Waschkommode, ein Ovalett, ein Sofa, Brandkästen, sämtliches neu, sind billig zu verkaufen. Näheres Karlstraße 54 im untern Stock.

* Lessingstraße 37 sind im 2. Stock ein großer, doppelter Kleiderschrank, ein Dienstbotenbett und 6 Sessel billig zu verkaufen.

* Ein großer Schneidertisch, ein Bügelofen, ein Kleiderständer sind zu verkaufen: Sophienstraße 12 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Wegen Wegzug sind noch billig zu verkaufen: 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 3 Rohrstühle, 1 Regulator und 1 großer Spiegel. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Herd mit 3 Bödern ist billig zu verkaufen: Blumenstraße 10 im 1. Stock.

* Eine Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb und eine Nähmaschine für Schnelder, ebenso eine gute Nähmaschine für 15 Mk. sind zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 54 im 2. Stock des Seitenbaues links.

Für Mechaniker.

Eine Werkstatteinrichtung mit Drehbank u. s. w., fast noch neu, für einen Feinmechaniker oder Dentisten passend, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen: Kurvenstraße 18 im 2. Stock.

Zwei Kinderwagen,

ein vierräderiger und ein Schwager, beide gebraucht und gut erhalten, sind im Auftrag billig zu verkaufen: Amalienstraße 39 im Laden.

Nennmaschine

„Club“ von der Coventry-Maschinen Co., 55“ hoch, steht billig zum Verkauf bei Franz Gmelin, Akademiestraße 27. 2.1.

Zimmerthüren,

4 Stück sehr gut erhaltene, mit Verkleidung und Schluß, sind zu verkaufen an der Baustelle Werderplatz 47.

Ein gebrauchter Kinderwagen

ist billig zu verkaufen: Friedensstraße 2 im 2. Stock.

Rassenhunde,

3 engl. Wintcher, schwarz mit kastanienbraun, kleinste, edelste Rasse, sowie 2 schwarze Spitzer, sehr wachsam, sind billig zu verkaufen in der Hundehandlung von Emil Rupp, Fasanenstraße 12.

Kanarienvogel.

* Wegen Aufgabe der Zucht verkaufe ich von heute ab achte Harzer Roller von Mark 4.50 an per Stück. K. Hils, Bürgerstraße 10.

Herrschaftshaus oder Villa

wird bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Es wird hauptsächlich auf Krieg-, Westend-, Stephaniensstraße oder Hardtwaldstadtheil reflektiert. Angebote wolle man gest. unter Nr. 154 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Pflegeeltern-Gesuch.

Für einen Knaben von 4 Jahren werden Pflegeeltern gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 149 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Treibhaus-Ananas

sind in schönster Waare eingetroffen.

H. Hildenbrand,

Souffonditor.

2.1.

Wegen Umzug.

Einen vorzüglichen alten, hellen Malaga verkauft, so lange Vorrath, per Flasche M. 1.70.

Heinrich Dobmann jr.,
5.1. Friedrichsplatz 8.

Cognac,
Zwetschgenwasser,
Fruchtbranntwein,
sowie Gewürze
zum Ansehen empfiehlt

H. Mengis, Amalienstraße 37.

6.1. Um vor meinem demnächst stattfindenden Umzuge zu räumen, verkaufe einen vorzüglichen Souchong-Thee zu M. 2.50 per Pfd. (früher M. 3.20), so lange Vorrath.

Heinrich Dobmann jr.,
Friedrichsplatz 8.

Vom 23. Juli an befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 165, gegenüber dem Hotel Erbringen.



Täglich frische Blaufelchen
empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Blaufelchen

frisch eingetroffen bei
V. Merkle.

Neue holl. Vollhäringe

frische Sendung eingetroffen bei
V. Merkle.

Frisch eingetroffen:
holl. pur Milchner-Häringe,
ft. Matjes-Häringe.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue holl. Häringe,
Malta-Kartoffeln,
Gisfigurken (Cornidons)
empfehlen

August Lösch,
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstr.

Superior pur Milchner
Holländer Häringe
empfehlen

Gerhard Laspe,
am katholischen Kirchenplatz.

Neue Superior
holl. Vollhäringe
eingetroffen bei

Hermann Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Neue superior holl. Vollhäringe, größte, fette Fische, eingetroffen bei
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

ft. Westphälischen Schinken, Gothaer Cervelat und Salamiwürst, Veroneser und Mailänder Salami, ft. Corned-Beef, ganz und im Ausschnitt, empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Krebse.

Große Tafelkrebse
per Stück 20 und 25 Pfg.
springlebend eingetroffen.
Hamburger Frühstücksstube,
Hebelstraße 15.

*10.1. Alle Sorten
Düten und Beutel
empfehlen
Wilhelm Bommer,
Küppurrerstraße 50.



Wasserschläuche
in Metall, Gummi und
Haut,
complet und einzelne Theile,
Fontaine-Aufsätze,
Rasensprenger etc.
empfehlen billigst
Wilh. Wagner,
N. Mayerle Nachfolger,
Herrenstraße 8.

Brauerei Fels, Kronenstr. 44.
Heute Schlachttag.

* Auschank eines feinen Stoffes Lagerbiers,
wozu höflichst einladet
J. Vogel.

Codes-Anzeige.

* Verwandten, Freunden und Bekannten theilen wir tiefbetrübt mit, daß unsere liebe Mutter, Großmutter und Urgroßmutter
Frau Katharina Nagel,
Gefangenwärters Wittwe,
heute Mittag 12 Uhr im Alter von 81 Jahren sanft entschlafen ist.
Karlsruhe, den 7. Juli 1890.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Kiefer.
Die Beerdigung findet Mittwoch den 9. Juli, Vormittags 11 Uhr, vom Trauerhause, Adlerstraße 11, aus statt.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekanten die Trauernachricht, daß unser liebes Kind
Anna Elise
nach kurzem aber schwerem Leiden im Alter von 4 Monaten 12 Tagen heute verschieden ist.
Die tieftrauernden Eltern:
L. Seck, Bierbrauer.
Karlsruhe, den 6. Juli 1890.

Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.

Hiermit zeige einem geehrten hiesigen Publikum ergebenst an, daß ich das Fisch- und Delikatessen-Geschäft von Herrn **Albert Prein,** Kaiserstraße 177, übernommen habe. Indem ich um geneigten Zuspruch bitte, werde ich es mir streng angelegen sein lassen, meine werthen Kunden nur auf's Beste und Solideste zu bedienen.

Hochachtungsvoll
J. Klasterer.

Karlsruhe, den 7. Juli 1890.

* Allen treuen Freunden und Freundinnen, ehemaligen Schülern und Schülerinnen etc., welche durch liebevolle Theilnahme in Wort und That an meinem 80jährigen Geburtstag mich hoch ehrten und in nicht geringem Maße meine tiefgefühlten Dank.

Karlsruhe, den 7. Juli 1890.
Friedrich Krug,
Großh. Hofmusikdirektor a. D.

Das soeben ausgegebene 7. Heft des laufenden Jahrgangs der „Gartenlaube“ zeichnet sich wiederum durch einen reichen Inhalt und vorzügliche Ausstattung aus. Wir führen einiges an, um einen Begriff von dem Gesagten zu geben. Neben den zwei großen Romanen von E. Werner und Reinhold Drimann treffen wir noch eine der reizenden Familienskizzen von Hans Arnold. Das Oberammergau'sche Passionsspiel und das nunmehr vollendete Ulmer Münster finden eine eingehende Darstellung mit prächtigen Abbildungen; auch die Beschreibung einer neu entdeckten schwäbischen Tropfsteinhöhle ist interessant. Höchst wichtig sind ausführliche illustrierte Auszüge aus Stanley's Buche „Im dunkelsten Afrika“, welche die „Gartenlaube“ gleichzeitig mit dem Erscheinen des Buches selbst zu veröffentlichen in der Lage ist. Es kommen noch mancherlei wertvolle Mittheilungen und bildliche Beigaben hinzu, insbesondere noch ein schöner Holzschnitt nach dem Gemälde von F. Brütt „In der Bildergalerie“. Man sieht, daß die „Gartenlaube“ es dauernd versteht, sich an der Spitze der deutschen illustrierten Familienblätter zu halten.

Meininger 7 fl.-Loose von 1870—1927.
55. Sertenziehung am 1. Juli. Gewinnziehung am 1. August 1890.

Serie 45	176	441	452	502	609	656	682	758	771
776	780	834	927	972	987	1081	1284	1321	1396
1646	2028	2126	2205	2238	2253	2280	2512	2559	
2715	2737	2846	3014	3033	3416	3447	3503	3553	
3587	3595	3746	3827	3829	3882	3945	3960	3978	
4358	4412	4533	4601	4666	4773	4849	4984	5207	
5384	5426	5433	5847	5894	6024	6156	6297	6766	
6808	6831	7119	7191	7349	7372	7888	7468	7474	
7700	7922	8073	8080	8294	8543	8594	8651	8655	
8658	8787	9114	9341	9383	9414	9644	9652	9716	
9748	9839	9950.							

Eisenb.-Beamtenverein
Karlsruhe.
Mittwoch Vereinsabend.

Vollstheater Karlsruhe-Mühlburg.
Mittwoch den 9. Juli
O diese Weiber.
Lustspiel in 5 Akten von Körner.
Anfang 8 Uhr.

Wittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 26 vom 3. Juli 1890.
Inhalt:
Bekanntmachung
des Ministeriums des Innern:
die Gemeindeordnung betreffend.

Vorhänge.

Empfehlen in großer Auswahl:

große Vorhänge, abgepaßt, 6 1/2 Mtr., à Mf. 2.50, 3.50, 4.50 bis Mf. 20.—

große Vorhänge am Stück à Mtr. 40, 60, 75 Pfg. bis Mf. 2.50,

kleine Vorhänge, Mtr. von 10 Pfg. an, Vorhang-Neste unter'm Ankaufspreis, Etamines, doppeltbreit, Mtr. 60 Pfg.

Maier & Katzenstein,

Gasse Kaiser- und Ritterstraße.

Aufträge nach auswärts werden prompt ausgeführt.

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten gebe ich die schmerzliche Nachricht, daß meine liebe Frau

Rosina

heute nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Theilnahme bittet

der trauernde Gatte:

Leopold Brannath.

Karlsruhe-Mühlburg, den 6. Juli 1890.

Die Beerdigung findet Dienstag Abends 6 Uhr vom Trauerhaus, Eisenbahnstraße 3, aus statt.

Standesbuchs-Auszüge.

Scheaufgebote:

- 7. Juli. Max Böhme von Belmar, Lokomotivführer hier, mit Margarethe Vater von hier.
- 7. " Johann Krader von Sterzach, W. f. h. g. b. e. r. hier, mit Katharina Hoder von Kellinggen.
- 7. " Nathan Bloch von Sulzburg, Vqueurfabrikant in Bern, mit Jenny W. r. von hier.
- 7. " Johann Wolf von Erlangen, Handschuhmacher hier, mit Anna Kern von New-York.

Geburten:

- 1. Juli. Julius, Vater Konrad Kestler, Handschuhmacher.
- 1. " Walther Heinrich Anton, Vater Marzell Baumgartner, Kaufmann.
- 2. " Paul Leonhard, Vater Georg Sturm, Hauptlehrer.
- 2. " Karl Josef Anton, Vater Lorenz Adam, Sesselmacher.
- 2. " Johanna, Vater Joh. Ott, Mühlpader.
- 2. " Wilhelm Heinrich, Vater Heinrich Diebold, Steinhauer.
- 2. " Heinrich, Vater Heinrich Janson, Betriebsinspektor.
- 3. " Maximilian, Vater Max Köhler, Schmied.
- 3. " Ernst, Vater Karl Gregor Jöble, Cementeur.
- 4. " Ethel Elisabeth Sofie, Vater Friedrich v. Wopna, Premierlieutenant.
- 4. " Klara Auguste, Vater Karl Lehne, Former.
- 4. " Elise Olga, Vater August Link, Metzger.
- 4. " Wilhelm, Vater Jul. Jos. Kleber, Installateur.
- 5. " Heinrich Margarethe Bertha, Vater Eduard Krautwein, Kaufmann.
- 6. " Emilie Gertrude, Vater Anton Frohna, Viehwachtmeyer.

Todesfälle:

- 5. Juli. Marie Hofmann, alt 38 Jahre, Ehefrau des Privatiers Johann Hofmann.

- 6. Juli. Elsa, alt 2 Jahre, Vater Friedrich Schneider, Cementarbeiter.
- 6. " Anna, alt 4 Monate 12 Tage, Vater Louis Heck, Bierbrauer.
- 6. " Rosine Brannath, alt 62 Jahre, Ehefrau des Zimmermannes Leopold Brannath.
- 6. " Marie Oberle, alt 25 Jahre, Ehefrau des Händlers Johann Oberle.

Fremde

übernachteten hier vom 6. bis 7. Juli.

- Bahnhofhotel.** Sachs, Kfm. v. Berlin. Buerli, Kfm. v. Stuttgart. Weisk, Kfm. v. Dresden. Geiser, Kfm. m. Frau v. Basel. Schultze, Kfm. v. Freiburg. Marx, Kfm. v. Sandhausen. Opper, Priv. m. Frau v. Pforzheim. Gumpert, Baumstr. m. Frau v. Antwerpen. Schenk, Dr. med. v. Darmstadt. Gscheid, Fabr. von Solingen. Euntheimer, Ing. v. Nürnberg. Helmigmann, Fabr. v. Weiskirch.
- Darmstädter Hof.** Lump, Privat. v. Cannstatt. Regler, Kfm. v. Bamberg. Mainzer, Kfm. v. Schweinitz. Frank, Kfm. v. Köln. Hilli, Ingen. v. Frankfurt.
- Drei Könige.** Moll, Landw. u. Fil. Rent von Tüllingen. Beyer, Diehl u. Döweler, Stud. v. Darmstadt.
- Erppeingen.** Kluglitz, Oberstleut. m. Fam. von Berlin. Lora, Priv. m. Fam. u. Dienerschaft, u. Habrbach, Priv. v. Alga. Welland m. Frau v. Köln. Deitinger, Kapellmeister, u. Fil. Birag v. Hamburg. Rindemann, Insp. v. Magdeburg. Klaus-Meyer, Priv. v. München. Büttner, Schulinsp. v. Kaiserslautern.
- Geiß.** Weber, Kfm. v. Börsen. Kehr, Kfm. von Heseloh. Web, Kfm. v. Stedach. Lehmann, Kfm. v. Burgstadt. Maier, Kfm. v. Nagen. Fausen, Kfm. v. Erier. Hornig, Kfm. v. Dulsburg. Ser, Kfm. v. Sindelfingen. Koh, Kaufm. v. Gernersheim. Strad, Kaufm. v. Tirmasens. Heider u. v. Seyder, Kaufm. v. Stuttgart. Blum, Kfm. v. Antwerpen. Westphal, Kfm.

v. Alschenburg. Wertheimer, Kfm. v. Straßburg. Höhn, Kfm. v. Berlin. Kunz, Kfm. v. Donaueschingen. Koch m. Tochter v. Alsfeld. Schramm, Insp. v. Rehl. Hoffmann, Priv. v. Miltsauker.

Goldener Karpfen. Schmitt, Warrer v. Roth. Weishaar, Inspektor v. Triberg. Weik, Fabr. v. Kürth. Fuchs, Domdechant v. Neuenburg. Kehler v. Stuttgart. Strohmeier, Kfm. v. Freiburg. Klüner, Kfm. v. Mainz.

Goldenes Ros. Girdisch u. Meier, Kf. Berlin. Kunz, Kfm. v. Basel.

Goldene Traube. Storf, Etelhauermeister v. Freiburg. Kettner u. Schwur, Uhrmachermeister von Freiburg. Woll, Sägmüller v. Flehingen. Morgs a. Eysel. Martin, Kfm. v. Landau. Höfner, Fabr. v. Pforzheim. Rehwent, Kasser, v. Bed. Weinbändl. v. Zell. Fr. Stoder v. Radolfzell. Winkelmann, Kfm. v. Köln. Lemming, Kfm. v. Gailingen. Fr. Höfle v. Hildesheim. Hoff u. Schenk, Assistenten v. Heidelberg.

Grüner Hof. Schenk, Polzhdr. v. Weissenburg. Neos, Privat. m. Frau v. Gastbauge (Amerika). Dreifuss, Tisch, S. u. K. Meyer, G. F. u. L. Maler, Kf. von Malsch. Häupling, Kfm. v. Mainz. Scholl, Kfm. von Frankfurt. Trautmann, Kfm. v. München. Stern, Kfm. v. Gernsbach. Mecke, Kfm. v. Sendenau. Döalg, Kfm. v. Berlin.

Hotel Germania. Frhr. v. Souden. Rittmstr. m. Frau v. Hamburg. Frhr. v. d. Kede. Rittmstr. v. Berlin. Lt. Hartmann, Priv. m. Fam. v. Reg. Vidars, Rent. m. Frau a. Holland. Frey, Priv. m. Frau v. London. Keller-Dessner, Priv. m. Frau, u. Kies, Kfm. v. Stuttgart. Dennenbud, Priv. m. Frau v. Kiel. Vangen, Fabrikbes. v. Köln. Blum, Oberlehrer, Weiskirch, Landwehr, und Levy, Kfm. v. Frankfurt. Seiden, Kfm. v. Offenbach. Leb, Kfm. v. Mainz. Kemmer, Kaufm. v. Düsseldorf. Kall, Kfm. v. Erfurt. Etelhardt, Kfm. v. Nagen.

Hotel Große. Schlicht, Rent. m. Frau u. Tochter v. Dresden. Görling, Ing. v. Nürnberg. Anton, Arzt v. Würzburg. Neumann, Priv. v. Königsberg. Ritter, Priv. v. Gmmerich. Adrian u. Bloch, Kf. v. Sodenburg. Danisch, Kfm. v. Berlin. Joch, Kfm. v. Giesfeld. Mat, Kfm. v. Frankfurt. Kersten, Kaufm. v. Heseloh. Menzel, Kfm. v. Darmstadt. Hochheimer, Kfm. v. Mainz.

Hotel Luz. Gans, Kaufm. m. Frau v. Weiskirch. Münch u. Wolff, Kf. v. Chemnitz. Neu, Kfm. v. Stuttgart. Kuhn, Kfm. m. Schwester v. München. Kassewig, Kfm. v. Berlin. Lingens, Ing. a. Belgien. Ernst, Bierbrauer m. Frau v. Chicago. Stegemann, Onkelbes. v. Hannover. Kellenbau, Musikdirekt., Schaub, Kunstlehrer, u. Dr. med. Fruchtwanter, prakt. Arzt von München. Brobing, Priv. v. Einburg.

Hotel Stoffel. Rothschild, Kfm. v. Freiburg. Matt, Kfm. v. Stuttgart. Sattler, Kfm. v. Pfälzingen. Breunlein, Kfm. v. Bayreuth. Weibrouch, Wächter und Pfister, Kf. v. Lauterbach. Penn, Kfm. v. Hardeheim. Fischer, Kfm. v. Elmstein. Gärtner, Gemeindeführer v. Hartheim. Lindstedt, Prof. v. Stöckheim.

Hotel Tannhäuser. Mayer, Kfm. v. Bremen. Frey, Kfm. Nach. Michel u. Foun, Kfm. v. Mannheim. Braun u. Pauer, Kf. v. Frankfurt.

Hotel Victoria. Schlesinger, Priv. v. Chicago. Gea, Dean, m. Frau von Dublin. Buhl-Gauglin m. Fam. v. Lüttich. Wisley, Diener v. Wm. Van der Veken, Pant. v. Amsterdam. Payer, Techn. v. München. Roberts, General m. Frau a. England. Bergmann m. Fam. v. Regensburg. Marlon m. Frau v. Boulogne. Vidal v. Paris. Berl, Kfm. v. Leinberg. Sonnenborn, Kaufm. v. Leipzig. Helmigmann, Kaufm. v. Darmstadt. Swittföder, Kfm. v. Reppenhagen. Beth, Kfm. m. Fam. v. Berlin. Neuberger, Kfm. v. Hannover. Dürle, Kfm. v. Buenos-Ayres.

König von Preußen. Förster, Kfm. v. Frankfurt. Fehler, Fabr. v. Kronau. Grimm, Invalide v. Fellbronn. Kettner, Küchenschef v. Bingen. Kubler, Stallmeister, Genset, Viqueur, u. Neel, Courier v. Köln. Janzen, Ing. v. Stuttgart. Herster, Kfm. v. Mainz. Kölle, Luncu u. Kränte, Musiker v. Hamburg. Jüngling, Handelsmann v. Sternfels. Behn, Handelsmann von Lüttrichheim.

Markgräfer Hof. Fr. Gramer, Privat. von Ludwigsburg. Schumann, Schlosser v. Haslach. Münch, Bahnbeamter v. Mannheim. Fr. Koller v. Schönau. Blatt, Kfm. v. Zwibrüden. Becker, Kfm. v. Landau. Schäfer, Schlossermeister m. Frau v. Neustadt. Weitzel, Händler v. Baden.

Prinz Max. Maier, Priv. v. Neustadt. Pehroß, Fabr. v. Kirchberg. Müller, Dekorationsmaler v. Mannheim. Fromberg, Insp. v. Stuttgart.

Rothes Haus. Ferenczy, Theaterdirekt. m. Frau v. Hamburg. Blach, Superintendent m. Fam. v. Pforzheim. Dr. Lampe v. Halbersadt. Sannemann, Redakteur v. Berlin. Vielhauer, Priv. v. Eppingen. von Wäpler, Hauptmann v. Gernersheim. Fr. Baumbach, Privat. v. London. Fr. Bieging, Priv. v. New-York. Joes, Kfm. v. Fellbronn.

Schwärger Adler. Wagner, Kaufm. v. Speyer. Bornschlegel, Kfm. v. Mainz. Mayer, Kfm. v. Dürkheim. Straßer, Kfm. v. Baden. Gänger, Kfm. v. Frankfurt. Walz, Straßenmeister v. Schoppeim. Nuhinger, Fabr. v. Biegethaußen.

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.